

Zu den Bildern

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Beiträge zur Geschichte Nidwaldens**

Band (Jahr): **34 (1973)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zu den Bildern

Titelbild: Porträt des Johann Laurentz Bünti, gemalt von Johann Josef Obersteg. (Porträt-Galerie im Rathaus Stans).

Titelseite der Bünti-Chronik. (Kantonsbibliothek Nidwalden). . . XVI

Seite aus dem Stammbuch des Johann Laurentz Bünti. (Staatsarchiv Nidwalden). 96

Bünti Wappen aus dem Wappenbuch von Louis Victor von Deschwenden. Auf rotem Grund silbernes T-Kreuz über grünem Dreieck flankiert von goldenen Sternen. Helmzier abwechselnd rote und weiße Straußenfedern. Helmdecke rot mit weißem Futter. (Kantonsbibliothek Nidwalden). 112

Siegel des Landammanns Johann Laurentz Bünti. (Staatsarchiv Nidwalden). 192

Ansicht von Stans vor dem Dorfbrand von 1713. Kopie des Dorfprospektes auf dem Altarbild des Prosperaltares im Frauenkloster Stans, 1679. (Aquarell von Dr. Robert Durrer). 208

Ansicht von Stans nach dem Dorfbrand von 1713. Stich von 1756. A. Pfarrkirche. B. Beinhaus. D. Kapuzinerkloster. E. Frauenkloster St. Klara. F. Rathaus. G. Zeughaus (heute Staatsarchiv). H. Magazinhaus (heute Museum). Q. Straße nach Stansstad. R. Straße nach Obwalden. 304

Das Obere Haus auf dem Rathausplatz in Stans, erbaut von Johann Laurentz Bünti 1714 (nach dem Dorfbrand). (Jetziger Zustand. Das Haus wurde von späteren Besitzern mehrmals umgestaltet). . . . 320

Fotonachweis: Titelbild und Oberhaus E. Weber, Stans.